

N i e d e r s c h r i f t

SchBA/X/02

Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses der Gemeinde Rosendahl am 18.11.2021 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

Anwesend sind:

Der Ausschussvorsitzende

Deitert, Frederik Ausschussvorsitzender

Der Bürgermeister

Gottheil, Christoph Bürgermeister

Die Ausschussmitglieder

Fehmer, Alexandra
Fischedick, Jens
Fleige-Völker, Josefa
Gehling, Doris
Hambrügge, Carmen
Konert, Tobias
Mühlenkamp, Julia
Strahl, Gerd sachkundiger Bürger

Die beratenden Mitglieder gem. § 85 Abs. 2 Schulgesetz

Kasche, Knut Schulleiter der Paulus-van-
Husen-Schule
Lanca, Claudia Rektorin der Nikolaus-
Grundschule Holtwick
Lyding, Andrea Rektorin der Antonius-
Grundschule Darfeld
Middelberg, Thomas Rektor der Sebastian-
Grundschule Osterwick
Riemer, Esther Evangelische Kirchengemeinde
Coesfeld

Von der Verwaltung

Roters, Dorothea Allgemeine Vertreterin
Wolters, Sebastian Digitalisierungsbeauftragter Zu TOP 5 ö.S.
Zumkley, Kathrin, Dr.
Funke, Nicole Schriftführerin

Es fehlt entschuldigt:

Die Ausschussmitglieder

Rahsing, Ewald

Die beratenden Mitglieder gem. § 85 Abs. 2 Schulgesetz

Holtmann, Dirk	Pfarrer
Ring, Thomas	Pfarrer

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:11 Uhr

Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Deitert begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter*innen der Verwaltung und Herrn Eggemann von der Allgemeinen Zeitung.

Er stellt fest, dass zu der Sitzung mit Einladung vom 9. November 2021 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

1 Einwohner-Fragestunde gemäß § 27 Abs. 10 GeschO (1. Teil)

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

2 Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß § 27 Abs. 9 GeschO (1. Teil)

Es werden keine Anfragen gestellt.

3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ausschusssitzungen

Es gibt keinen Berichtsbedarf.

4 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift gemäß § 24 Abs. 5 GeschO

Ausschussvorsitzender Deitert fragt, ob es Einwendungen gegen die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses vom 3. Februar 2021 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Anschließend fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Die öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses SchBA/X/01 vom 3. Februar 2021 wird hiermit formal genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5 Sachstandsbericht zum Prozess der Digitalisierung an den Rosendahler Grundschulen

Der Digitalisierungsbeauftragte Sebastian Wolters vermittelt online den Status des Projekts „Bildung 4.0“ und gibt einen Überblick über die Ausstattung mit Endgeräten und Peripherien an allen Schulen.

Fragen werden hierzu nicht gestellt. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Die entsprechende Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

6 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bürgermeister Gottheil berichtet über die Entwicklung des IT-Personals und über die Finanzierung zukünftiger Ersatzinvestitionen im Rahmen der Beschaffung von Endgeräten. Mögliche Optionen sind Finanzierungen durch eine Erweiterung des Digitalpakts auf Bundes- oder Landesebene, erhöhte Schlüsselzuweisungen oder sogar eine (ggf. teilweise) Finanzierung durch die Elternschaft.

7 **Bericht der Schulleitungen über die aktuelle Covid 19-Situation an den Schulen**

Schulleiterin Lyding berichtet über einen einzigen Coronafall an ihrer Schule. Die Testungen mit den Lollitests verliefen gut. Allerdings beanspruche die Handhabung einen enormen Zeitaufwand, leider auch zu Lasten des Unterrichts.

Schulleiter Middelberg vermeldet keinen Coronafall. Der Umgang mit Handdesinfektion und dem Tragen von Schutzmasken stelle bei den Kindern kein Problem dar. Testungen und auch die installierten CO2 Messgeräte würden gut funktionieren, Herr Middelberg würde sich allerdings für jeden Klassenraum CO2-Geräte wünschen. Bürgermeister Gottheil entgegnet, dass seines Wissens nach die Gemeinde Rosendahl jeden Klassenraum der Grundschule mit einer Anlage versorgt habe, er werde die Anzahl tatsächlich bestellter Exemplare schnellstmöglich prüfen.

Herr Middelberg skizziert das Programm „Aufholen nach Corona“, das Unterstützungsmaßnahmen ermöglicht, um u. a. vorhandene Defizite bei den Kindern aufzufangen. Für den Sport- und Schwimmunterricht werde Unterstützung gesucht.

HINWEIS zum Thema CO2-Ampeln:

Bürgermeister Gottheil informiert sich noch während der Sitzung bei Herrn Schulz vom Gebäudemanagement über die Sachlage. Laut Herrn Schulz ist ein jeder Klassenraum an jeder Grundschule am 18.01.2021 mit einer CO2-Ampel ausgestattet worden. Zusätzlich wurden die Lehrerbereiche mit jeweils zwei Geräten und die OGS mit weiteren Geräten ausgestattet. Schulleiter Middelberg bestätigt dies am darauffolgenden Tag. Er teilt mit, dass aufgrund eines Missverständnisses bislang lediglich 3 Geräte eingesetzt worden seien.

Schulleiterin Lanca meldet ebenfalls keinen Coronafall, berichtet allerdings von Defiziten bei den Erstklässlern im Zusammenhang mit dem Übergang von der Kita zur Schule. Das Programm „Aufholen nach Corona“ werde u. a. für Schulausflüge und Ergotherapie eingesetzt. Der Schwimmunterricht werde durch einen Bundesfreiwilligendienstleistenden („Bufdi“) vom Sportverein Holtwick unterstützt.

Schulleiter Kasche weist aktuell keinen einzigen Coronafall aus. Testungen fänden eigenständig 3x wöchentlich statt. 60-65 % der Schüler*innen seien durchgeimpft. Er berichtet über die besondere Stellung der Schule, die im Zuständigkeitsbereich zweier Gesundheitsämter aus den Kreisen Coesfeld und Borken liege. Neben dem hohen zeitlichen Aufwand der Testung führt er als weiteren beschwerlichen Punkt den bürokratischen Aufwand an, denn er müsse die Testpakete jede Woche neu beantragen sowie den Nachweis erbringen, dass man die geordneten Tests auch tatsächlich an die Schüler*innen verteilt habe. Zudem weist er darauf hin, dass es einen Anstieg an psychisch belasteten Schüler*innen gebe, besonders das Krankheitsbild der Depression habe in der Schülerschaft zugenommen.

Ausschussmitglied Gehling erkundigt sich nach der Notbetreuung innerhalb der OGS.

Nach Auskunft der Schulleitungen sei die Gewährleistung der bekannten Abläufe durch Lehrkräfte, das OGS-Personal sowie Bundesfreiwilligendienstleistende sichergestellt worden.

Ausschussvorsitzender Deitert fragt bezüglich der Ausstattung mit CO₂-Ampeln nach, ob es ein einheitliches Konzept gebe.

Dieses wurde von den Schulleitungen verneint und auf die Regelung hingewiesen, zusätzlich alle 20 Minuten zu lüften. Steigende Energiekosten seien zu befürchten. Herr Kasche vergleicht dabei die Lüftungssituation von Legden und Rosendahl.

Ausschussmitglied Fehmer schlägt für die Umsetzung der Testungen vor, die Stundenanzahl für die Schulsekretärinnen zu erhöhen. Bürgermeister Gottheil weist darauf hin, dass das Stundenkontingent der Sekretärin an der Sekundarschule ausgeschöpft sei, hingegen könnten die Stunden der Sekretärinnen an den Grundschulen noch maßvoll erhöht werden.

Ausschussmitglied Fishedick erkundigt sich nach dem Grund für den Dauerbetrieb der Lüftungsanlagen.

Schulleiter Kasche erläutert, dass so die häufigen Stoßlüftungen reduziert werden könnten.

8 Mitteilungen der Schulleitungen

Schulleiterin Lanca weist auf die Neuerung der Holtwicker Grundschule als Schule des gemeinsamen Lernens hin und wünscht sich entsprechende Räumlichkeiten für die Förderung von Schülerinnen und Schülern. Das Kollegium ihrer Schule sei derzeit damit beschäftigt, Kenntnisse im Themengebiet Inklusion zu vertiefen und entsprechende Förderprogramme zu entwickeln.

Schulleiterin Lyding berichtet über zweckgebundene Spenden eines Geldinstitutes und der Gelsenwasser AG. Mit den Geldern i. H. v. ca. 3.800 € seien seitens der Gemeinde zehn iPads beschafft worden, die ausschließlich für das häusliche Lernen sozialschwacher Kinder eingesetzt werden.

Schulleiter Middelberg bedankt sich für den Einsatz von drei „Bufdis“ und spricht ein Lob gegenüber dem neuen Hausmeister Christian Heyn aus. Der Werkkeller werde in Stand gesetzt und man suche nach Freiwilligen, die die Kinder handwerklich unterstützen. Die Pflasterarbeiten bezüglich des grünen Klassenzimmers seien abgeschlossen. Sitzmöglichkeiten sollen geschaffen werden. Verschiedenste AGs sowie das Schulobst und das Radfahrtraining werden aufgezeigt. Das Schulwegtraining werde nachgeholt.

Schulleiter Kasche stellt die aktuelle Personalsituation mit den daraus resultierenden Folgen dar. Die Digitalisierung sei auf einem guten Stand. Besorgniserregend sei dagegen die Schulentwicklung. Mit viel Eigeninitiative und unterschiedlichsten Aktivitäten setze sich die Paulus van Husen-Schule für mehr Akzeptanz in der Bevölkerung ein und erhoffe sich dadurch wieder steigende Anmeldezahlen insbesondere im Hinblick auf die Schulentwicklung in Ahaus und Coesfeld. Alle drei Rosendahler Grundschulen geben in diesem Zusammenhang bezüglich der Grundschultage ein positives Feedback.

9 Einwohner-Fragestunde gemäß § 27 Abs. 10 GeschO (2. Teil)

Es werden keine Anfragen gestellt.

10 Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß § 27 Abs. 9 GeschO (2. Teil)

Ausschussmitglied Strahl erkundigt sich nach dem Ablauf zum Einsatz von „Bufdis“.

Bürgermeister Gottheil erklärt, dass hier die Eigeninitiative der Schulen gefragt sei.

Ausschussmitglied Fishedick fragt nach dem Stand des Neubaus der Kita in Osterwick.

Bürgermeister Gottheil erklärt, dass man mit dem Zeitplan derzeit nicht in Verzug sei.

Frederik Deitert
Ausschussvorsitzender

Nicole Funke
Schriftführerin